

Leopold Voss in Leipzig.

(Z) In letzter Zeit wurde versandt:

Wundt, Wilhelm, **Vorlesungen über die Menschen- und Tierseele.** 6. Auflage. XVI, 579 Seiten mit 53 Abb. 1919. M 26.—; geb. M 29.—

In dem vorliegenden Werke gibt der Verfasser eine populäre Darstellung der hauptsächlichsten Ergebnisse und Anschauungen der neueren experimentellen Psychologie. Dass dies dem allseitig anerkannten Führer auf diesem Wissensgebiete in meisterhafter Weise gelungen ist, bedarf wohl keiner weiteren Erörterung. Die Darstellungsweise ist klar und leicht verständlich, sodass jeder Gebildete instande ist, der Gedankenentwicklung zu folgen.

Preyer, W., **Zur Psychologie des Schreibens.** Mit besonderer Rücksicht auf individuelle Verschiedenheiten der Handschriften. 2. Auflage. Mit einer Ergänzung von Dr. Th. Preyer. VI, 256 Seiten mit mehr als 200 Schriftproben im Text nebst 14 Diagrammen, 10 Tafeln und einem Schriftkompass auf Pauspapier. 1919. M 15.50; geb. M 18.50

Die erste Grundlage wissenschaftlicher Behandlung der Handschriftenkunde, wie sie noch heute voll anerkannt ist, wurde vor nunmehr 23 Jahren von Professor Dr. W. Preyer durch sein epochemachendes Werk »Zur Psychologie des Schreibens« gelegt.

In seiner jetzigen Form bietet das Werk einem grösseren Kreise von Lesern Anregung zur Beschäftigung mit den Grundlagen der Handschriftenkunde, und es ist bestimmt anzunehmen, dass das Buch durch seine wissenschaftlichen Ausführungen sowohl als seine praktischen Hinweise viele erfolgreich in die staunenswert wahrheitsgetreuen Wege neuartiger Menschenkenntnis einführen wird.

Fechner, Gustav Theodor, **Zend-Avesta oder Über die Dinge des Himmels und des Jenseits.** Vom Standpunkt der Naturbetrachtung. 4. mit der 3. übereinstimmenden Auflage. Erster Band. XXIV, 360 Seiten. 1919. M 9.—; geb. M 11.50

»Vorwärts zu Fechner«: Das ist die Losung, die Friedrich Paulsen für das Suchen unserer Zeit nach einem neuen geistigen Lebensinhalt ausgegeben hat.

Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn, Berlin

Die Volkswohnung

(Z) Zeitschrift für Wohnungsbau und Siedlungswesen

Herausgegeben von

Dr.-Ing. Walter Curt Behrendt

Zur gefl. Beachtung

Infolge der überaus starken Nachfrage nach dieser neubegründeten Zeitschrift gehen die Vorräte des ersten Jahrganges zur Neige.

Der Preis für den Jahrgang 1919 und Folge wird ab 1. Dezember d. J.

von 20 Mark auf 24 Mark erhöht.

Für den laufenden Jahrgang wird eine geschmackvolle Einbanddecke vorbereitet, die voraussichtlich zum Preise von etwa 5 M lieferbar sein wird.

Wir bitten um baldgef. Angabe des Bedarfs.

Berlin, im November 1919.

Wilhelm Ernst & Sohn.

1.- M.-Reihe politischer Schriften

(Z) Es sind neu erschienen:

Die Deutsche Jugend und der liberale und nationale Gedanke
von Otto Brües

Radepreis M. 1.—, bar M. —.70

Partie 11/10

auch gemischt mit anderen Schriften dieser Reihe

Ausgehend von dem Gedanken, daß der Idealismus sachlicher Ernsthaftigkeit höher stehe als der schwärmerische, weltfremder Begeisterung, versucht der Verfasser, der Jugend den Weg zu den alten liberalen und nationalen Anschauungswelten zu weisen. Er betrachtet es als Aufgabe der Jugend, den liberalen Ausgleichsgedanken im geistigen und im Wirtschaftsleben zu vertreten, eine Auslese nach Begabung, Fleiß und Opferwilligkeit zu fordern und dem nationalen Gedanken Tiefe und Schwungkraft zu geben in der Erkenntnis der mystischen Verwandtschaft mit der Heimatsholle.

Das Reich muß uns doch bleiben
von Eduard Spieß

Radepreis M. 1.—, bar M. —.70

Partie 11/10

Auch gemischt mit anderen Schriften dieser Reihe

Der Verfasser geht in dieser aktuellen politischen Broschüre von dem Gedanken aus, daß das Deutsche Reich vom Zerfall bedroht ist und daß es deshalb notwendig ist, die Gründe unserer Niederlage in ihrer ganzen Tiefe zu erfassen. Er zeigt, daß wir im Innern politisch gelähmt und ohne wurzelfestes Nationalbewußtsein vom Kriege überrascht worden sind. Daran knüpft sich die im einzelnen ausgeführte Schlussfolgerung, daß wir unsere politische Entwicklung und unser nationales Bewußtsein neu beleben und neu stärken müssen, um den Weg wieder in die Höhe zu finden.

Wir liefern nur bar; Bestellzettel anbei

Berlin SW. 48, Seledrichstr. 226 **Staatspolitischer Verlag G. m. b. H.**